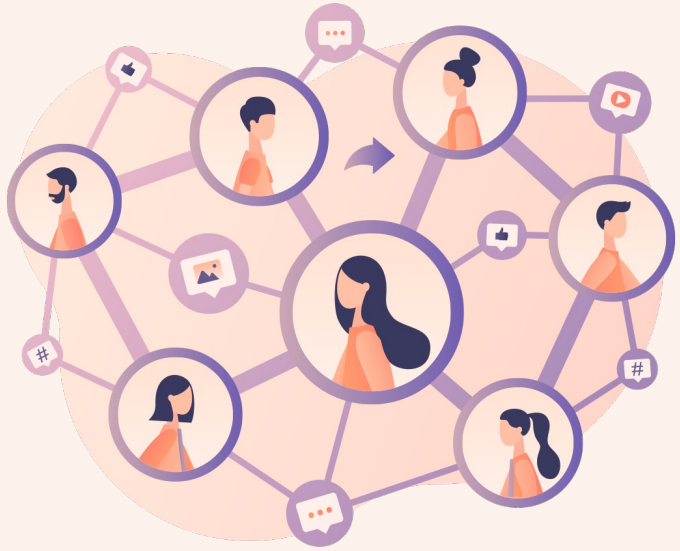
Familiengeschichte mit ChatGPT erforschen

Online-Workshop

Die eigene Herkunft erkunden und dabei den reflektierten Umgang mit KI lernen.



Mit David Röthler und Laurent Straskraba

Workshopbeschreibung

Was die Teilnehmenden lernen

01 **Eine Recherche beginnen**

Familienwissen, Namen und Orte ordnen und eine klare Forschungsfrage formulieren.

02 **Quellen und Archive finden**

Mit KI passende Anlaufstellen suchen und eine konkrete Archivanfrage entwerfen.

03 **Alte Dokumente erschließen**

Kurrent mit KI entziffern, unsichere Lesarten erkennen und am Original prüfen.

04 **Ergebnisse nachvollziehbar sichern**

Belege festhalten und Informationen für einen Stammbaum oder eine Familienchronik ordnen.

Zum Mitnehmen: ein erster Rechercheplan und ein Entwurf für eine Archivanfrage.

Praxisbeispiel und kritischer Blick

Eine reale Familienrecherche

David zeigt, wie aus wenigen Hinweisen eine Recherche mit Archivanfragen wurde.

Antworten aus dem Stadtarchiven brachten Originaldokumente. Beim Lesen der Kurrentschrift unterstützte die KI.

Sorgfalt gehört zur Methode

Quellen prüfen

Namen, Daten und Verwandtschaften belegen.

Unsicherheit sichtbar machen

Lesefehler und Vermutungen kennzeichnen.

Daten bewusst verwenden

Anonymisierung, KI-Einstellungen und Archivzugang besprechen.

Familiengeschichte veröffentlichen

Familienchronik als PDF-Buch

KI hilft, Quellen, Lebensgeschichten, Bilder und Zeitlinien zu einer ausführlichen Chronik zu strukturieren.

Kapitel ausarbeiten, Bildunterschriften formulieren, ein Quellenverzeichnis ergänzen und das Ergebnis als professionell gestaltetes PDF teilen.

Website zur Familiengeschichte

Digital erzählen

Personen, Orte und Epochen übersichtlich verbinden.

Medien einbinden

Fotos, Dokumente, Karten und Audio ergänzen.

Privatsphäre steuern

Zugänge, Einwilligungen und sensible Daten bewusst regeln.

Rahmen für Ihr Bildungsprogramm

Vorschlag: 3 Stunden online

Live-Demonstration, angeleitete Übungen und Austausch, inklusive Pause.

Zielgruppe

Erwachsene mit Interesse an Familiengeschichte. Keine genealogischen Vorkenntnisse nötig.

Teilnahme und Unterlagen

Computer mit Internet und grundlegende KI-Kenntnisse; Beispielmaterial, Recherche-Checkliste und Links begleiten die Übungen.

Das Referententeam

David Röthler

KI und Erwachsenenbildung

Erwachsenenbildner, Universitätslehrbeauftragter und Geschäftsführer von MiLeNu.

Bringt die KI-Praxis und Erfahrungen aus der eigenen Familienrecherche ein.

Laurent Straskraba

Genealogie und Quellenkritik

Sozial- und Wirtschaftswissenschaftler, Erwachsenenbildner und langjährig professionell tätiger Genealoge.

Bringt Erfahrung mit Archiven, Familienforschung, Erbenermittlung und Datenschutz ein.

Anfragen und Abstimmung: david@roethler.at